

8. Sitzung des AStA der XXVII. Amtsperiode

Zeit: Donnerstag, 21. Dezember 2017, um 18:00 Uhr (c.t.)

Ort: AStA-Büro, Große Scharrnstraße 17a

Anwesende Referentinnen

und Referenten: **Julia, Mateusz, Sebastian, Nico, Adrian, Dominic**

Entschuldigte Referentinnen

und Referenten: **Malin, Franziska, Alexander, Georg, Didiane**

Unentschuldigte Referentinnen

und Referenten: **./.**

Gäste:

**Marie (StuPa - Präsidentin), Florian, Kilian (Ausschuss
Lindenstraße 7)**

Genehmigte Tagesordnung:

1. Eröffnung

Sebastian eröffnet die Sitzung um 19:17 Uhr.

1.1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der AStA ist mit 6 von 11 anwesenden ReferentInnen beschlussfähig.

1.2. Bestimmung eines Protokollführers/führerin

Nico erklärt sich bereit das Protokoll zu führen.

Annahme: 5/0/1

1.3. Annahme des Protokolls der vorherigen Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird nochmal auf kleine Mängel überprüft, sonst wird es zu Abstimmung gegeben.

Annahme: 5/0/1

Anmerkung von Sebastian: Die Art und Weise des Inhalts ist sehr beispielhaft, es wird die Empfehlung gegeben, sich demnächst daran zu halten.

1.4. Beschlussbuch Beschlusskontrolle

Es gibt keine Beschlüsse, die der AStA umzusetzen hat.

1.5. Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird sich, wie sich nachfolgend aus dem Protokoll ergeben wird, geändert.

Die Tagesordnungspunkte „Fotos“ und „Teamkleidung“ werden auf die nächste Sitzung verschoben.

Annahme der Änderungen: 6/0/0

Annahme der geänderten TO: 6/0/0

2. Fragestunde für Studierende

Kilian fragt, ob sich Marierose oder jemand anderes schon an Nico bezüglich der Finanzierung der Räumlichkeiten in Lindenstraße 7 gewendet hat. Dies wird bejaht, alles wurde mit Marierose besprochen.

3. Projektanträge

Der heute dem AStA vorliegende Antrag von ELSA Frankfurt (Oder) bezüglich des Study-Visits in Sankt Petersburg wurde auf Vorschlag von den Antragstellenden selbst auf die nächste Sitzung verschoben. Sonst liegen keine weiteren Anträge vor.

4. Bericht des StuPa-Präsidiums

Marie berichtet von der letzten Sitzung des StuPa. Sie stellt in diesem Zuge Dominic (neuer Sportreferent) kurz vor und berichtet von den anderen Ereignissen auf der letzten Sitzung. Weiterhin berichtet sie über das Mensa Date, welches sie zusammen mit Julia besucht hat und über die Probleme mit der Website des StuPa. Dazu werden sich Viktoria und Franziska nochmal zusammensetzen.

Die nächste Sitzung des StuPa findet am 09.01.18 statt.

5. Bericht des AStA-Vorstands

Sebastian berichtet, dass er am 8.12. bei dem Funkhaus von pure fm beim Brunnenplatz war. Es wurden Ideen mit allen Anwesenden entwickelt, welche im neuen Jahr näher vertieft werden sollen.

Am 11.12. hat er sich mit Marierose und dem Personalrat getroffen. Dabei ging es darum, dass Studierende aufgrund eines neuen Gesetzes stimmberechtigte Mitglieder im Personalrat werden sollen. Wissenschaftliche Hilfskräfte sollen ein aktives und passives Wahlrecht bekommen, was dann auch künftig auf die studentischen Hilfskräfte ausgeweitet werden soll.

Am 21.12. war er mit Florian Blume, Marierose, Sahra Damus und Herrn Gleisenstein bezüglich der Sondernutzungsgebühren bei einem Treffen. Am vergangenen Freitag wurde das Urteil für die Jahre 2013-2015 am VG Frankfurt (Oder) bezüglich der Sondernutzungsgebühren gefällt. Florian berichtet dazu, dass die Bescheide 2013 & 2014 von der Stadt selbst aufgehoben wurden. Für das Jahr 2015 wurde der Stadt durch das Gericht ihre schwache Position verdeutlicht.

Bei dem Gespräch wurde herausgearbeitet, dass eine Pressemitteilung durch den AStA herausgegeben werden soll. Diese soll in Zusammenarbeit mit dem Öffentlichkeitsarbeitsausschuss und dem Hauptausschuss der SVV erarbeitet werden.

Weiterhin berichtet er, dass er einen neuen Toilettensitz im Bad installiert hat.

6. Berichte aus den Referaten

6.1. Domenic, Referent für Sport

Domenic berichtet, dass er auf der letzten StuPa Sitzung gewählt wurde. Er hat sich heute mit Nico getroffen und hat alles bezüglich der FWS und dem Sport Referat erfahren.

Er möchte versuchen einen Angestellten für den Hochschulsport durch die Uni zu bekommen.

6.2. Alexander, Referent für Gleichstellung und Soziales

Alexander ist entschuldigt.

6.3. Malin, Referentin für Verwaltung

Malin ist entschuldigt.

6.4. Julia, Referentin für Hochschulpolitik Innen

Julia berichtet, dass sie Wahlbenachrichtigungen wie OWA an jeden Studierenden versandt hat. Da dies sehr viel Zeit in Anspruch genommen hat und das IKMZ vorher nicht wirklich helfen konnte, macht sie gemeinsam mit Sebastian beim IKMZ nochmal Druck. Bezüglich des Mensa-Dates erzählt sie, dass es zunächst etwas schleppend lief, zum Ende jedoch ganz gut war. Die am Freitag veranstaltete Wahlparty war ziemlich gut. Die Plakate für die Wahlen, das Mensa-Date und die Wahlparty hat sie ausgehangen. Für nächstes Jahr sollen größere und auffälligere Plakate gedruckt werden. Marie regt an, dass die Plakate eventuell auch auf Englisch gedruckt werden sollten und in dem Sprachenzentrum geflyert werden soll. Kilian merkt an, dass bei der Glühwein – Trinken – Aktion bei einigen Leuten nichts hinsichtlich der Wahlen angekommen ist. Mateusz schlägt ein Banner vor, Sebastian weist darauf hin, dass es einen solchen schon gibt. Florian weist nochmal drauf hin, dass es die Winterwahlen waren, wo die Wahlbeteiligung auch immer sehr gering ist.

Bezüglich der Internationalität der Wahlen: Sebastian ist dafür, dass man Werbung in Englisch macht. Eine gesonderte Werbung nur in der AB für die Wahlen sieht er als überflüssig an, bzw. müsste man dann alle Sprachen berücksichtigen. Eine Werbung für das Sprachenzentrum ist zu bevorzugen.

Weiterhin hat sie an einem Treffen mit dem Öffentlichkeits-Ausschuss und dem HoPo-Ausschuss teilgenommen, um nochmal die Steigerung der Wahlbeteiligung zu steigern. Dazu kann man eventuell einen größeren Tombola Gewinn ausschütten. Vielleicht kann man das ganze Thema nochmal auf der Klausurtagung besprechen.

Am 12.1.2018 soll die Gremienschulung stattfinden, dabei sollen zwischen 9 oder 10 Uhr die Finanzen für die an der Gremienschulung Beteiligten erläutert werden.

Am 17.1.2018 soll ein Treffen mit Frau Möbus-Zweig, Sebastian und Friederike stattfinden soll. Dabei soll es um veganes Essen und Nachhaltigkeit gehen.

Die Wahlkommission hat sie vertreten, und dieser geholfen. Weiterhin hat sie die Wahlleitung auf der letzten StuPa Sitzung vertreten.

6.5. Adrian, Referent für Kultur

Adrian berichtet, dass er sich ebenfalls mit pure fm getroffen hat.

Er gibt einen kleinen Ausblick auf das Sommerfest. Er hat sich mit dem FSR Kuwi zusammengesetzt und möchte sich demnächst mit Unithea treffen wegen Möglichkeiten für das Sommerfest 2018. Bezüglich des Science Slam & der Abschiedsparty für Herrn Wöll; der Preis für den Vorraum im Kleist Forum ist zu teuer. Sebastian ergänzt, dass die letzten beiden Jahre das Kleist Forum immer umsonst zur Verfügung gestellt wurden, dies war nur möglich durch die Refinanzierung bezüglich der Getränke Einnahmen. Kilian hat mit Sascha Becker gesprochen, welche dort arbeitet und regt an sich nochmals zu treffen.

Es soll bei beiden nochmal nachgehakt werden. Bezüglich der Abschiedsfeier für Herrn Wöll → ist er dahinter, welche planungsgemäß im GD stattfinden soll. Mateusz fragt für wie viel die Party geplant wird; Adrian rechnet mit mehr Leuten. Die ViaPhoniker & der Kneipenchor wurden sollen angefragt werden. Sebastian und Marie sollen eventuell eine Rede halten.

Die Glühwein-Aktion: war nicht so gut; die Finanzierung war etwas problematisch. Dadurch war die Werbung nicht möglich. Er bedauert, dass er von den AStA Referenten allein war und sich vorher niemand abgemeldet hat. Lara, Kilian und Heike haben ihn unterstützt. Es war okay, aber hätte auch besser laufen können.

Sebastian bedankt sich für die energische Unterstützung durch Adrian, er merkt aber an, dass es sich bessern muss, dass alle im Messenger melden sollen, und einen Kommentar geben sollen oder nicht.

Florian hat einen Hinweis zu der Party im GD: Er merkt an, dass das D4 manchmal sehr unfreundlich und nicht zuvorkommend zu uns sind.

6.6. Franziska, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Franziska ist entschuldigt.

6.7. Nico, Referent für Finanzen

Nico berichtet, dass er Projektanträge bearbeitet und die dafür verantwortlichen Personen kontaktiert hat. Des Weiteren hat er E-Mails beantwortet und Überweisungen getätigt.

Vergangene Woche hat er sich mit einigen Mitgliedern des Finanzausschusses getroffen und die RL-Projektförderung überarbeitet und weitere Ideen mit den anderen des Ausschusses besprochen. In Vorbereitung auf dieses Treffen hat er einige andere ASten kontaktiert und deren Richtlinien durchforstet.

6.8. Georg, Referent für Hochschulpolitik Außen und Städtepolitik

Georg ist entschuldigt.

6.9. Didiane, Referentin für antirassistische Arbeit

Didiane ist entschuldigt.

6.10. Mateusz, Referent für Internationales und deutsch-polnische Studierende

Mateusz berichtet, dass er mit den Interstudis zusammen in Dresden war. Er hat eine Gruppe von 50 Leuten begleitet und hat sich sehr gut mit diesen vernetzt. Er hat ebenfalls an der Weihnachtsfeier der Interstudis in der WG-Bar teilgenommen. Danach ist er zur Weihnachtsfeier des Bachelor Studiengangs von Politik und Recht gegangen und hat auch dort teilgenommen.

Am 14.12. gab es im Rahmen des lebendigen Adventskalenders eine Veranstaltung in der Uni, an welcher er teilgenommen hat.

Am 15.12. waren 30-40 Leute im fforst beim lebendigen Adventskalender und gestern bei der Abendveranstaltung der Ösaf im GD ebenso viele. Auch an diesen beiden Veranstaltungen hat er teilgenommen.

Zusammen mit Kilian und Adrian war er bei pure fm. Dort haben sie über die Hochschulpolitik und Linie 5 berichtet.

Hinsichtlich der Linie 5 der SVF und der Fahrplanänderung: Die SVF hat festgestellt, dass die Linie 2 sehr überfüllt sei und man sich daher überlegt hat diese Linie in den Stoßzeiten alle 10, statt 20 Minuten fahren zu lassen. Dafür wurde die Linie 5 ausgedünnt und fährt demzufolge weniger. Dazu soll eine Auswertung im Januar stattfinden.

6.11. Johann, Berufener für AStA Shop

Der Shop war am Dienstag außerplanmäßig geschlossen, er wird sich aber darum kümmern, dass dies demnächst früher und vor allem transparenter veröffentlicht wird. Morgen trifft er sich mit den Betreibern des Coffee Bikes.

Die Neujahrsaktion im Shop: Es soll ein Paket, bestehend aus einem gelben oder grünen Pullover, einem To-Go Becher und einem Beutel für 40€ verkauft werden.

Julia berichtet, dass die Beutel bei der Pressestelle liegen und er sich mit Marry treffen kann/soll. Johann merkt an, dass er neue Pullis in blau benötigt.

7. Klausurtagung

Sebastian berichtet, über den Termin der Klausurtagung: Adrian, Julia, Nico, Mateusz, Johann (vielleicht), Domenic, Georg, Franziska und Malin können vom 5.1.-7.1.2018. Außer Didi, Johann und Alex können demzufolge bestenfalls alle. Mateusz befürwortet, dass wir dieses Wochenende nehmen, denn alle werden nie Zeit haben können.

Mateusz weißt auf das Protokoll der letzten Sitzung, wo auch schon so viele Leute zugestimmt haben. Einen Termin wo alle können, wird es nicht geben.

Der Termin 5.1.-7.1.2018 wird nun als bester Termin festgelegt. Sebastian hat beim Schloss Trebnitz angefragt und stellt das Angebot von 790,00€ in den Raum. Er hat auch in der Bremsdorfer Mühle sowie bei der Jugendherberge in Burg noch angefragt.

Da sich diese beiden aber noch nicht gemeldet haben, wird der morgen nochmal andere Jugendherbergen anschreiben und sich informieren.

Julia möchte erst auf der nächsten Sitzung besprechen, ob wir Marie als Stupa Präsidentin mitnehmen. Marie hat sich den Januar extra dafür freigehalten, um an der Klausurtagung teilzunehmen. Sie meint wir sollen das unter uns als AStA absprechen. Florian meint beides hat seine Vor- und Nachteile. Er befürwortet eine interne AStA Klausurtagung, ohne StuPa. Aber es kann auch gut sein, wenn die StuPa Präsidentin mitfährt.

Julia schlägt einen Kompromiss vor, dass Marie eventuell später nachkommt und wir erst unter uns sein können. Sebastian merkt an, dass es immer offen gehalten wurde, dass die Möglichkeit besteht, dass Marie mitkommt oder nicht. Er findet es sehr wichtig, dass man intern zusammen sitzt und sich als Team kennenlernt und sich verstehen kann und will.

Adrian schlägt eine interne Abstimmung über Facebook vor. Dem stimmen alle zu. Sebastian wird sich darum kümmern und eine solche erstellen.

8. Sonstiges

Die nächste Sitzung wird auf den 04.01.2018, 18 Uhr c.t. festgesetzt.

Julia entschuldigt sich schon jetzt für die nächste Sitzung.

Sebastian beendet die Sitzung um 21:16 Uhr.

Sebastian Pape

Name, Vorsitzender

Nico Falk

Name, Protokollant